

Besinnung
Exerzitzen
Meditation

Diözese
Rottenburg-Stuttgart



Impressum

Herausgeber:
Bischöfliches Ordinariat
Hauptabteilung IV Pastorale Konzeption
Referat Spiritualität und Exerzitien
Postfach 9, 72101 Rottenburg
ha-iv@bo.drs.de, www.drs.de

Umschlaggestaltung/Layout:
Ingrid Meyerhöfer Grafik-Design, www.im-grafik.de

Druck: Druckerei Maier, Rottenburg

1. Auflage Oktober 2019

Titelbild: Kloster Heiligkreuztal

Bildnachweis/Bildrechte:

Titelbild: © Pfr. Msgr. Burkard, S. 2: © Dreamstime; S. 3: © straga – PhanterMedia;
S. 14: Cursillo-Haus St. Jakobus; S. 16: Steyler Missionsschwestern;
S. 20: Gästehaus St. Theresia; S. 22/40: Msgr. Burkard;
S. 26: stiftung st. franziskus heiligenbronn / heli-Photo; S. 32: Claudia Weiler;
S. 34 Matt Stark photography (Heilbronn); S. 46: Anton Wettemann; S. 48: A. Sugg;
S. 50: Schönstätter Marienschwestern; alle weiteren privat.

**Besinnung
Exerzitien
Meditation**

Diözese Rottenburg-Stuttgart

Zu Gast sein an geistlichen Orten

*Das ist der Gastfreundschaft tiefster Sinn:
dass Einer dem Andern Rast gebe
auf dem Wege nach dem ewigen Zuhause.*

Romano Guardini

Die Klöster und Bildungshäuser der Diözese Rottenburg-Stuttgart bieten ihre Gastfreundschaft an mit einem vielfältigen Angebot an Besinnungstagen, Exerzitien und Meditationskursen. In vielen Häusern werden Gäste besonders willkommen geheißen während der Kar- und Ostertage, an Weihnachten und zum Jahreswechsel.

Wer für sich eine Zeit der Stille sucht, findet einen Ort, an dem er einfach da sein kann. In einer besonderen Lebenssituation, in der Klärung und Orientierung nötig ist, kann persönliche Begleitung angeboten werden.

Einzelne Veranstaltungen wie Oasentage und geistliche Führungen durch Kirchen, Klostergärten oder an besondere Orte des Hauses laden zu kurzen Auszeiten ein. Selbstverständlich sind Gäste zur Teilnahme an Gebetszeiten und Gottesdiensten eingeladen.

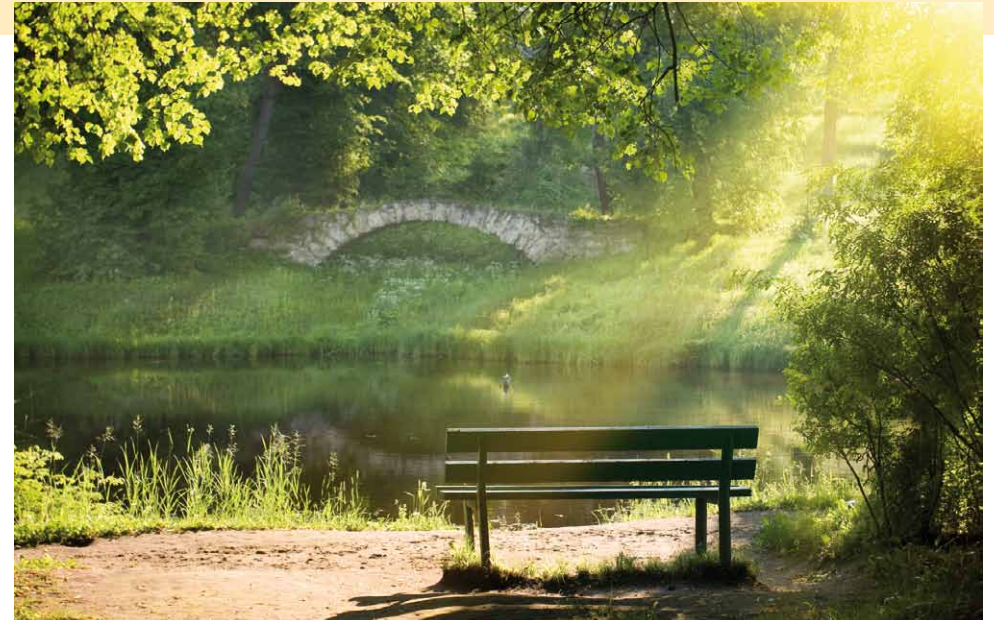
Gruppen finden einen gastfreundlichen Ort für ihre Veranstaltungen.

In dieser Vielfalt wollen die Häuser für Gäste einen Ort bieten, an dem sie zur Ruhe kommen, Kraft schöpfen und sich neu auf Gott ausrichten können.

In dieser Broschüre stellen sich die Klöster und Bildungshäuser der Diözese Rottenburg-Stuttgart mit ihren Kursangeboten und mit ihrer ganz eigenen Ausrichtung vor. Dadurch wird die Vielfalt der geistlichen Orte sichtbar und gibt Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, die Möglichkeit, den für Sie passenden Ort zu finden.

Sie sind an allen Orten herzlich willkommen!

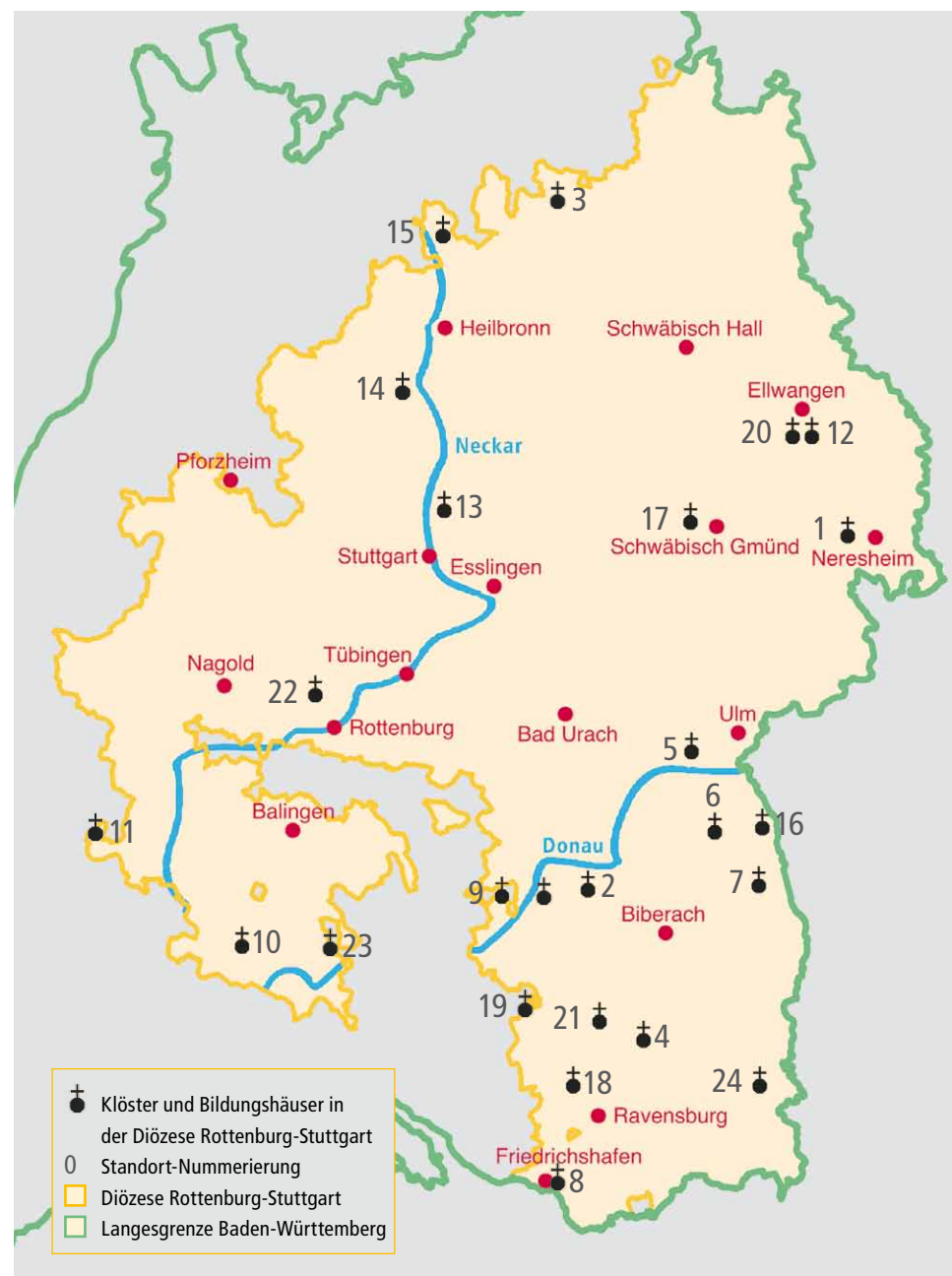
Nähere Informationen und ein ausführliches Jahresprogramm der einzelnen Häuser können Sie über die Kontaktadresse anfordern oder auf der Homepage abrufen.



Inhalt

		Seite	Standort
Benediktinerabtei Neresheim	Neresheim	6	1
Bildungsforum Kloster Untermarchtal	Untermarchtal	8	2
Bildungshaus Kloster Schöntal	Schöntal	10	3
Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute	Bad Waldsee	12	4
Cursillo-Haus St. Jakobus	Oberdischingen	14	5
Dreifaltigkeitskloster Laupheim	Laupheim	16	6
Franziskanerinnen von Bonlanden	Berkheim-Bonladen	18	7
Gästehaus St. Theresia – DER KLEINE WEG	Eriskirch	20	8
Geistliches Zentrum Kloster Heiligkreuztal	Altheim-Heiligkreuztal	22	9
Haus der Stille, Dreifaltigkeitsberg Spaichingen	Spaichingen	24	10
Haus Lebensquell, Kloster Heiligenbronn	Schramberg	26	11
Haus Lebensspur Ellwangen	Ellwangen	28	12
Haus St. Josef-Carmel D.C.J.	Ludwigsburg-Hoheneck	30	13
Jugendspirituelles Zentrum Michaelsberg	Cleebronn	32	14
Kloster Bad Wimpfen	Bad Wimpfen	34	15
Kloster Brandenburg / Iller e.V.	Dietenheim–Regglisweiler	36	16
Kloster der Franziskanerinnen Schwäbisch Gmünd	Schwäbisch Gmünd	38	17
Kloster Heiligkreuztal – Stefanus-Gemeinschaft	Altheim-Heiligkreuztal	40	9
Kloster Kellenried	Kellenried	42	18
Kloster Sießen	Bad Saulgau	44	19
Landpastoral Schönenberg	Ellwangen	46	20
Schönstatt-Zentrum Aulendorf	Aulendorf	48	21
Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe	Rottenburg-Ergenzingen	50	22
Sonnenhaus Beuron – Eine Welt e.V.	Beuron	52	23
Tagungshaus Regina Pacis	Leutkirch	54	24

Lage der Klöster, Bildungs- und Einkehrhäuser



Benediktinerabtei Neresheim



Die Benediktinerabtei Neresheim auf dem Ulrichsberg

Wer sind wir?

Die Benediktinerabtei Neresheim gehört zur Beuroner Benediktinerkongregation. Das Mönchsleben nach der Regel des heiligen Benedikt ist auch für die Neresheimer Mönche wesentlich geprägt durch die Suche nach Gott in der brüderlichen Gemeinschaft. An oberster Stelle steht dabei die tägliche Feier des Gottesdienstes in der Eucharistiefeier und im Stundengebet.

Die Abteikirche als geistliches und architektonisches Zentrum der Klosteranlage gilt als eine herausragende Sehenswürdigkeit in Baden-Württemberg, als Denkmal nationaler Bedeutung und als Kulturgut von europäischem Rang. Das Tagungshaus im Kloster Neresheim (ehemals Klosterhospiz) wurde 2003 mit Restaurant und Hotelbetrieb an den kirchlichen Eigenbetrieb der Diözese verpachtet. Seelsorge und inhaltliche Arbeit obliegt auch weiterhin der Abtei.

Kontakt:

Tagungshaus im Kloster Neresheim
Kloster Neresheim 12, 73450 Neresheim
Tel.: 07326 96442-0, Fax: 07326 96442-202
E-Mail: neresheim@tagungshaus.net

Ansprechpersonen:
Silvia Erhardt, Hausleiterin, Tel.: 07326 96442- 261;
Ulrich Schneider, Neresheimer Programm,
Tel.: 07326/85262

Weitere Informationen:

www.abtei-neresheim.de
www.tagungshaus-neresheim.de

Das Neresheimer Programm der Abtei Neresheim erscheint 2020 in seiner 85. Folge voraussichtlich zum letzten Mal.

Herzlich willkommen heißen wir:

Christen aller Konfessionen sowie suchende Nichtchristen, denen ermöglicht werden soll, in klösterlicher Atmosphäre aufzutanken, das eigene Leben neu auszurichten, mit sich, mit anderen und mit Gott (wieder) in Berührung zu kommen.

Jährlich bieten wir an:

- Den Benediktinischen Kreis: Zweimal im Jahr treffen sich unter dem Leitwort „Gott zuerst“ evangelische und katholische Christen, die nach größerer Verbindlichkeit ihres geistlichen Lebens suchen
- Tagungen zu den christlichen Hochfesten: Mehrere Kurse zur Vorbereitung auf Weihnachten; die bestbesuchte Veranstaltung des Neresheimer Programms, „Weihnachten im Kloster“ (jeweils vom 23.–26.12.); 2 Kurse zur Mitfeier der Kar- und Ostertage (für Einzelgäste oder für Familien)
- Zahlreiche Meditations- und Kontemplationskurse und weitere Angebote aus dem Bereich der Erwachsenenbildung

Besonders laden wir ein zu:

unserer ökumenischen Neresheimer Werkwoche. Seit Beginn des Tagungsbetriebs findet im Tagungshaus und im Martin-Knoller-Haus diese Tagung, in der Regel in der ersten Ferienwoche der baden-württembergischen Sommerferien, statt. Eingeladen sind Erwachsene, Jugendliche, Alleinerziehende und junge Familien.

An unserem Ort finden Sie:

- Ein Gebäudeensemble besteht aus Abteikirche, Konventgebäude, Prälatur, Ökonomie und Tagungshaus
- Die Abteikirche St. Ulrich und St. Afra erbaut nach den Plänen von Balthasar Neumann mit Kuppelfresken von Martin Knoller
- Die Möglichkeit zur Teilnahme an den Gottesdiensten und Gebetszeiten der Neresheimer Benediktinermönche
- Regelmäßige Kirchenführungen von Ostern bis Allerheiligen
- Auftritte des Knabenchors Abtei Neresheim und weiterer Knabenchöre
- 3 Konzertsonntage in der Abteikirche
- Gruppenführungen im Klostermuseum in der Prälatur
- Restaurantbetrieb und Unterbringung von Einzel- und Tagungsgästen
- Die Jugend- und Familienbegegnungsstätte Martin-Knoller-Haus
- Verschiedene Themenwege rund ums Kloster



Blick auf das Bildungsforum Kloster Untermarchtal

Wer sind wir?

Sie sind zu Gast im Mutterhaus der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul. Das Kloster Untermarchtal ist nicht nur Sitz der Verwaltung und Ordensleitung. Es ist ein Ort der Einheit und Zusammengehörigkeit unserer Kongregation, der Gemeinschaft der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Vinzenz von Paul, und bildet den geistigen Mittelpunkt unserer Gemeinschaft.

Ausgesandt in verschiedene Tätigkeiten, stellen wir uns in den Dienst für Kinder und Jugendliche, für kranke, alte, arme, hilfebedürftige und sinnsuchende Menschen. Heute sind wir 268 deutsche Schwester, 12 äthiopische Schwestern und 236 tansanische Schwestern. Im süddeutschen Raum sind wir gemeinsam mit über 6.000 Mitarbeitenden in einer Vielzahl von sozial-caritativen Einrichtungen an unterschiedlichen Standorten unterwegs.

Kontakt:

Bildungsforum Kloster Untermarchtal
Margarita-Linder-Str. 8
89617 Untermarchtal
Tel.: 07393 30-250
Fax: 07393 30-564
E-Mail: bildungsforum@untermarchtal.de
Ansprechperson: Sr. Marzella Krieg

Weitere Informationen:

Wir senden Ihnen gerne unser Jahresprogramm zu. Aktuelle Informationen versenden wir mit dem Newsletter der Homepage.
www.bildungsforum-kloster-untermarchtal.de
www.untermarchtal.de

Herzlich willkommen heißen wir:

alle die einen Ort suchen, an dem sie Gott, sich selbst und anderen Menschen begegnen. Spirituell ansprechbare, Menschen in kritischen und suchenden Lebenssituationen, Menschen mit sozialpolitischen Fragen und Menschen im sozial-caritativen Bereich sowie kirchliche und öffentliche Organisationen finden hier Begleitung.

Jährlich bieten wir an:

- Exerzitien
- Auszeiten
- spirituelle Angebote
- Kreatives
- Kurse zur Lebensorientierung
- Kirchenführungen
- Raum für Entwicklung und spirituelle Erfahrungen
- Zeit für persönliche Auseinandersetzung und Einkehr

Besonders laden wir ein zu:

- Jugendtag
- Auszeiten
- Mitfeier des kirchlichen Festkreises
- Gottesdiensten

An unserem Ort finden Sie:

Tauchen Sie ein in die klösterliche Atmosphäre und schöpfen Sie bei uns Kraft für Ihren Alltag. Die Ruhe des Hauses und auf dem Klostergelände laden ein zu Besinnung, Einkehr, Stille, Begegnung und Erholung in unterschiedlichen Lebenssituationen. Zugleich bietet diese Umgebung eine Konzentriertheit für Tagungen.



Ansicht der ehemaligen Zisterzienserabtei Kloster Schöntal an der Jagst

Wer sind wir?

Die ehemalige Zisterzienserabtei Kloster Schöntal wurde 1157 von Zisterziensermönchen aus Maulbronn gegründet und beherbergt seit 1979 eines von insgesamt 13 Bildungs- und Jugendhäusern der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Das geistliche Angebot an diesem geschichtsträchtigen Ort wird von der Landpastoral Kloster Schöntal (in Zusammenarbeit mit der keb Hohenlohe) getragen.

Für die Angebote zur Stärkung, Orientierung und Vertiefung des jeweils eigenen Lebens- und Glaubensweges sind vor Ort drei Schwestern der Ordensgemeinschaft der Franziskanerinnen von Reute, ein Priester der DRS und eine pastorale Mitarbeiterin zuständig. Das pastorale Handeln ist geprägt von unterschiedlichen Spiritualitätsformen und bietet suchenden Menschen eine verlässliche Anlaufstelle im Bildungshaus Kloster Schöntal.

Kontakt:

Landpastoral Kloster Schöntal
Klosterhof 6
74214 Schöntal
Tel.: 07943 894-335
E-Mail: landpastoral@kloster-schoental.de

Ansprechperson: Pfr. Jens Göldenboth;
Sr. M. Paulin Link (OSF)

Weitere Informationen:

Angebote der Landpastoral Kloster Schöntal
und der Kath. Erwachsenenbildung
Hohenlohekreis e.V.:
www.keb-hohenlohe.de
Informationen zum Bildungshaus
Kloster Schöntal:
www.kloster-schoental.de

Herzlich willkommen heißen wir:

Erwachsene, Familien, Senioren, Priester, Ordensleute, Ehrenamtliche, spirituell Suchende und Interessierte.

Unsere Angebote sind geprägt von Offenheit gegenüber Herkunft, sozialem Status, Religion, Lebenssituation und Familienkonstellation.

Jährlich bieten wir an:

- Exerzitien
- Oasentage
- Besinnungs- und Begegnungstage
- Fastentage
- Schweigemeditationen
- Angebote für Trauernde
- Geistliche Begleitung von Einzelpersonen
- Auszeitstage
- glaubensstärkende Angebote
- Bibeltage
- Meditation und Wandern

Besonders laden wir ein zu:

- Veranstaltungen im Advent
- Angeboten in der Fastenzeit
- Kar- und Ostertagen
- Angeboten in der Pfingstzeit
- Veranstaltungen über den Jahreswechsel

An unserem Ort finden Sie:

- Tägliche Gebetszeiten und wöchentliche Gottesdienste in der Hauskapelle
- Das „Haus der Stille“ für Angebote im Bereich Besinnung, Exerzitien
- Die „Alte Abtei“ für Auszeitstage in Verbindung mit einer geistlichen Begleitung
- Orte zur spirituellen Einkehr in der Klosteranlage und der nahen Umgebung
- Rad- und Wanderwege
- Badestelle an der Jagst

Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute



Bildungshaus Maximilian Kolbe Franziskanerinnen von Reute e. V.

Wer sind wir?

Das Bildungshaus Maximilian Kolbe der Franziskanerinnen von Reute, zentral im Kloster gelegen versteht sich als Geistliches Zentrum und Ort der Begegnung für Menschen in unterschiedlichen persönlichen Lebenssituationen. Franziskanische Gastlichkeit und Spiritualität prägen die Atmosphäre des Hauses.

Wir sind ein Ort der Begegnung und bieten eine moderne Infrastruktur und gleichzeitig eine Umgebung voller Stille und Schönheit. Im Bildungshaus stehen insgesamt 63 Zimmer (Ein- und Zweibettzimmer), alle mit WC und Dusche ausgestattet zur Verfügung. Für das leibliche Wohl sorgt die klostereigene Küche und Bäckerei.

Kontakt:

Franziskanerinnen von Reute e.V.
Bildungshaus Maximilian Kolbe
Klostergasse 6
88339 Bad Waldsee
Tel.: 07524 708-211
E-Mail: bildungshaus@kloster-reute.de
Ansprechperson: Gabriele Merk

Weitere Informationen:

<https://www.kloster-reute.de/>
<https://www.kloster-reute.de/bildungshaus/jahresprogramm/>

Herzlich willkommen heißen wir:

Wer im Lärm und Hektik seines Alltags nach Ruhe sucht, wer sich aus eingefahrenen Gewohnheiten heraus neu orientieren oder einfach das Leben teilen möchte. Wir bieten Ihnen hierzu ein eigenes Bildungs-/Kursprogramm, insbesondere für Besinnungs-, Auszeit- und Exerzitientage an. In der franziskanischen Atmosphäre lassen sich Orientierung gewinnen und Kraft schöpfen, um dem Alltag neue Impulse zu geben. Die beiden Hauskapellen laden zur Einkehr und Besinnung ein. Das „Labyrinth der Sinne“ führt hin zu einem Weg nach Innen.

In unserem Kräutergarten wachsen biblische Pflanzen und Heilkräuter nach Hildegard von Bingen.

Herzlich willkommen sind Gäste die eine (begleitete) Auszeit in unserem Haus machen möchten.

Jährlich bieten wir an:

- Männerbesinnungstage im Januar
- Fraueinkehrtage in der Fastenzeit
- Kar- und Ostertage
- Bibliodramanachmittage
- Besinnungstage in Assisi
- Tage der Geistlichen Herausforderung
- Besinnliche Tage zwischen den Jahren

Besonders laden wir ein zu:

- Bibliodramaexerzitien
- Ferien für Familien im Kloster
- Angeboten im „Frei-Raum im Kloster“

An unserem Ort finden Sie:

- Gelegenheit zur Teilnahme an den Gebetszeiten der Schwestern Labyrinth der Sinne Kräutergarten Pilgerstätte zur Guten Beth
- Kapellen und Wallfahrtskirche St. Peter und Paul
- Spazier- und Fahrradwege in die nahe Umgebung, insbesondere in die Moorlandschaft von Bad Waldsee

Cursillo-Haus St. Jakobus



Cursillo-Haus St. Jakobus
Eingang:
Immer eine offene Türe

Wer sind wir?

Uns geht es darum Gott als neue, aufregende Unbekannte wieder ins Gespräch zu bringen und Räume für persönliche Erfahrungen diesbezüglich anzubieten. Bei diesen Angeboten entscheiden innere Wahrnehmungen, Qualitäten und Beziehungen über das Gelingen. Beziehungen zu Gott und zum Nächsten können neu erfahren und vertieft werden.

Gerade zahlenmäßig kleine Kurse können das gewährleisten: Eine Pastoral des offenen Ohrs, die verstärkt gesucht wird, weil immer mehr Menschen ihren immer vielfältigeren Alltag alleine tragen: Sie erleben Freude und Leid, Herausforderungen und Ängste, Überforderungen und Hoffnungen ohne von einer Gemeinschaft getragen zu sein; viele Menschen brechen dann auf! Manchmal hinein in die Langsamkeit des Pilgerns, hinein in die Natur, manchmal hinein in die Stille und Gemeinschaft die durch unsere Kursangebote entsteht und trägt.

Kontakt:

Cursillo-Haus St. Jakobus
Kapellenberg 58
89610 Oberdischingen
Tel.: 07305 919575
E-Mail: info@haus-st-jakobus.de
Ansprechpartnerin: Julia Kohler

Weitere Informationen:

www.haus-st-jakobus.de

Herzlich willkommen heißen wir:

Suchende und fragende Menschen. Alle sind willkommen.
„Gott sei Dank – gut, dass Du da bist: „Deo gratias!“
Das ist eine Haltung der Gastfreundschaft, die wir täglich einüben und ausdrücken möchten.

Jährlich bieten wir an:

- Ignatianische Wanderexerzitien
- „Meditation und Fasten“
- „Der andere Urlaub im Cursillo-Haus“
- Geistliche Kreativkurse
- Einübungs- und Vertiefungskurse zum Ruhegebet
- Cursillo Glaubenskurse

Besonders laden wir ein zu:

- Angeboten die in die Achtsamkeit und Stille führen und Themen des Lebens in den Blick nehmen
- Auszeiten für einzelne Gäste, die persönlich zur Ruhe kommen möchten
- Veranstaltungen für Pilger

An unserem Ort finden Sie:

Einfachheit und Klarheit, Gemeinschaft, Auszeit, Stille, Natur, Garten, Ausblicke in den Sonnenuntergang beim CRUZ de LUZ, eine Hauskapelle, Speisesaal und Sitzgelegenheiten im Garten, einen Brunnen, der einlädt zur Ruhe zu kommen.

Dreifaltigkeitskloster Laupheim



Eingangsbereich mit Kapelle, Gästezimmern und Bibelpflanzenpark

Wer sind wir?

Im Dreifaltigkeitskloster der Steyler Missionarinnen leben momentan 55 Schwestern. Zugleich ist es Tagungs- und Bildungshaus mit zahlreichen Kursangeboten. Mehrere Tagungsräume sowie ein großer Bibelpflanzenpark, ein Kräutergarten, ein Hildegardgarten und ein Labyrinth stehen unseren Gästen als spirituelle Kraftplätze zur Verfügung.

Das Kloster möchte ein Ort der Ruhe und der Erholung sein für Leib und Seele, der Stille und dem Gebet Raum geben, Begegnung und Gespräch ermöglichen, um die eigenen Quellen zu entdecken und sie mit anderen zu teilen. Die Exerzientätigkeit ist für die Steyler Missionsschwestern seit ihren Anfängen ein wesentlicher Bereich ihrer missionarischen Sendung.

Kontakt:

Dreifaltigkeitskloster
Albert-Magg-Str. 5, 88471 Laupheim
Tel.: 07392 9714-0, 07392 9714-511
E-Mail: info@kloster-laupheim.de
belegung@kloster-laupheim.de

Ansprechpersonen:
Kommunitätsleiterin Sr. Hildegard Ossege;
Sr. Annemarie Smaglinski,
geistliche Begleiterin und Exerziten-Leiterin

Weitere Informationen:

www.kloster-laupheim.de

Auf der Homepage steht das Jahresprogramm mit der thematischen Übersicht der Veranstaltungen zum Download bereit. Unter „Angebote“ finden Sie zeitnahe Angebote. Flyer dazu können gerne zugesendet werden.

Herzlich willkommen heißen wir:

Menschen aus allen Glaubensrichtungen

- die auf der Suche nach Gott sind
- die sich mit ihrem bisherigen Leben beschäftigen möchten
- für die die Bibel wichtig bei der Suche nach dem Lebendigen ist
- die Heilung an Körper und Seele finden möchten

Jährlich bieten wir an:

- Ignatianischen Einzelexerziten
- Besinnungstage
- Meditative Tanzwochenenden
- Basenfastenwochen/-wochenenden
- Hildegardfastenwochenenden
- Ein christliches Yoga-Meditationswochenende

Besonders laden wir ein zu:

- Gottesdienstfeiern mit den Schwestern
- Beten mit Leib und Seele
- Meditation
- Meditativem Tanz
- Leibarbeit
- Kontemplativem Beten

An unserem Ort finden Sie:

- Räume der Stille in der Klosterkapelle und dem Gebetsraum Dornbusch
- Ein Labyrinth mit sechs Umgängen, in dem ich beim Begehen Wege zu mir selbst zu anderen hin und die Beziehung zu Gott erspüren kann
- Einen großen Park und Kräutergarten, die ermöglichen, den Schöpfer in seiner Schöpfung zu erfahren

Franziskanerinnen von Bonlanden



Kloster Bonlanden mit Station „Mutter Erde“ mit begehbarem Gartenlabyrinth

Wer sind wir?

Bonlanden – gute Erde – heißt der Ort, an dem wir leben. Als franziskanische Ordensgemeinschaft möchten wir das, was das Ideal des Franz von Assisi ausmacht, lebendig halten.

Wir verkündigen die Menschwerdung, was sich bei uns besonders ausgeprägt durch die Gestaltung des Krippenweges (barocke Krippe in 16 Szenen, erweitert mit Krippen aus aller Welt) zeigt. Was Franziskus ausmacht ist auch die Wertschätzung und Bewahrung der Schöpfung. Wir führen eine zertifizierte Bioland-Gärtnerei.

Wertschätzung der Schöpfung heißt auch, Wertschätzung des Menschen. Wir bieten Lebensraum, ermöglichen „Menschwerdung“ in unseren Tagungs- und Gästehäusern und durch Räume der Stille. Auf diesen drei Säulen franziskanischen Lebens steht das Kloster Bonlanden.

„Wenn es dir gut tut – dann komm!“ (hl. Franziskus)

Kontakt:

Franziskanerinnen von Bonlanden
Tagungszentrum
Faustin-Mennel-Straße 1
88450 Berkheim-Bonlanden
Tel.: 07354 884-168, Fax: 07354 884-179
E-Mail: tagungszentrum@kloster-bonlanden.de

Ansprechpersonen: Mitarbeiter-Team

Weitere Informationen:

www.kloster-bonlanden.de

Unsere Angebote können Sie auf der Homepage sehen, gerne schicken wir Ihnen auf Anfrage auch unser Jahresprogramm zu sowie unsere Flyer und Broschüren.

Herzlich willkommen heißen wir:

Gruppen, Familien und Einzelgäste.

Jährlich bieten wir an:

- Auszeit
- Exerzitien
- Meditation
- meditative Tänze
- Führungen im Krippenweg, Klosterkirche, Station Mutter Erde und Schwester Wasser

Besonders laden wir ein zu:

- Mitfeier der Kar- und Ostertage, Jahreswechsel
- Fest MEHR ADVENT (Einstimmung in die besinnliche Zeit)

An unserem Ort finden Sie:

- Orte der Stille in der Klosterkirche, Hauskapelle, Teilnahme an Gebetszeiten
- Krippenweg (Wegpanorama in dem bis zu 250 Jahre alte Krippenfiguren in 16 Szenen die Weihnachtsgeschichte erzählen)
- Orte der Besinnung in der Klosteranlage, Kreuzweg, Lourdeskapelle
- Begehbare Elemente des Sonnengesangs: Mutter Erde mit Gartenlabyrinth, Schwester Wasser in der Schöpfung mit Wellen – Klang – Interaktion – Kunst
- Klostercafé, mit Klosterladen
- Das Kloster Bonlanden ist der ideale Ausgangsort für Rad- und Wandertouren, um die landschaftliche und kulturelle Schönheit zu genießen. Der Oberschwäbische Pilgerweg sowie der Martinusweg führen am Kloster vorbei

Gästehaus St. Theresia – DER KLEINE WEG



Gästehaus St. Theresia
umgeben von Obstwiesen
mit Blick auf den Bodensee

Wer sind wir?

Aus dem Kloster Moos wurde 2017 die Gemeinschaft „Der kleine Weg“. Die Steyler Missionsschwestern haben dort den Auftrag, diesen Ort, der vor 90 Jahren als Niederlassung der Gemeinschaft gegründet wurde als spirituellen Ort zu erhalten und ihn weiterzuentwickeln. Neue und alte Formen geistlichen Lebens sollen hier beheimatet sein.

Das Gästehaus St. Theresia in Moos bei Eriskirch liegt idyllisch in der Nähe des Bodensees und ist ein Haus der Gastfreundschaft mit Tradition. Vor etwa 90 Jahren haben die Steyler Missionsschwestern begonnen aus einem alten Bauernhof ein Gästehaus zu entwickeln. Die St. Elisabeth Stiftung hat das „Theresienheim“ im Jahre 2013 übernommen und sorgt seitdem für das Wohl der Gäste in Zusammenarbeit mit den Schwestern.

Kontakt:

Gästehaus St. Theresia
Moos 2, 88097 Eriskirch
Tel.: 07541 9709-0
Fax: 07541 9709-26
E-Mail: info@gaestehaus-sankt-theresia.de

Ansprechperson:
Sr. Dorothee Laufenberg, SSPS

Weitere Informationen:

www.gaestehaus-sankt-theresia.de
www.dorothee-laufenberg.de

Herzlich willkommen heißen wir:

Gruppen (KGR, Chöre...) und Einzelgäste

Jährlich bieten wir an:

- ganzjähriges Kursangebot des „kleinen Weges“ (Exerzitien, spirituelle Angebote, Kurse für bestimmte Lebenssituationen, Kräuterkurse, kreative Angebote für Leib und Seele etc.)
- Sommerprogramm
- Kunstausstellungen zu geistlich/biblischen Themen

Besonders laden wir ein zu:

- „Feiern einmal anders“ zu den Festen des Kirchenjahres (Weihnachten, Ostern, Pfingsten)
- einem Tag der Einstimmung in die Fastenzeit mit „Aschermittwoch für Frauen“
- täglicher Mitfeier der Gebetszeiten in der Kapelle St. Theresia
- MoMo (Montags in Moos) – alle vier Wochen feiern wir einen besonders gestalteten Gottesdienst in der Kapelle
- Time-out – Auszeittage nach Maß

An unserem Ort finden Sie:

Das Gästehaus St. Theresia in Eriskirch – Moos ist ein VCH-Hotel und liegt in der malerischen Bodenseelandschaft. Wander- und Radwege laden zum Erkunden der Umgebung ein. Die beliebten Angebote und Ausflugsziele sind mit Auto, Fahrrad oder öffentlichem Nahverkehr gut erreichbar. Friedrichshafen ist der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge mit der „Weißen Flotte“ oder mit Bus und Bahn. Langenargen verfügt über eine eigene Schiffsanlegestelle.

Geistliches Zentrum Kloster Heiligkreuztal



Ausschnitt der ehemaligen
Frauenzisterze
Kloster Heiligkreuztal

Wer sind wir?

Das Geistliche Zentrum Heiligkreuztal ist Teil der verschiedenen Einrichtungen, die im ehemaligen Kloster tätig sind. Es will die besondere geistliche Dimension dieses Ortes mit seiner über 700 Jahre alten Geschichte wach halten und gestalten. Dem dient ein differenziertes Gottesdienstangebot mit täglicher Messfeier, sowie gesungener Laudes und Vesper.

Das Jahresprogramm bietet spirituelle Angebote für Einzelne und für Gruppen. Es wird ergänzt durch geistliche Impulse, Führungen und seelsorgliche Gespräche. Das Tagungshaus der Diözese Rottenburg-Stuttgart stellt hierfür vielseitige Unterkunftsmöglichkeiten zur Verfügung

Kontakt:

Geistliches Zentrum Kloster Heiligkreuztal
Am Münster 10, 88499 Altheim-Heiligkreuztal

Ansprechpersonen:
Pfarrer Msgr. Heinrich-Maria Burkard (Leiter)
Tel.: 07371 184774
E-Mail: hmburkard@gzhkt.de
Frau Susanne Winter (Sekretärin)
Tel.: 07371 184776, E-Mail: info@gzhkt.de

Weitere Informationen:

www.gzhkt.de
mit aktuellem Jahresprogramm
www.kloster-heiligkreuztal.com
mit Übersicht aller Institutionen

Herzlich willkommen heißen wir:

Menschen, die eine geistliche Auszeit suchen, um neue Kraft zu schöpfen für ihr Leben und Ihren Dienst und die sich neu am Evangelium ausrichten wollen.

Jährlich bieten wir an:

- Exerzitien, Besinnungstage, Auszeitstage
- Lectio Divina- Abende mit Jüngerschaftsschulung
- Geistliche Begleitung, Geistliche Tage und Männertage
- Verschiedene geistliche Führungen im Münster, in den Ausstellungen des Kornhauses und im Klostergarten mit dem Bruder-Klaus-Visionenweg und Unterstützung bei Wallfahrten

Besonders laden wir ein zu:

den Besinnungstagen im Advent und zum Entdecken der hagiorhythmischen Gebetsweise

An unserem Ort finden Sie:

- Tägliche Messfeier, gesungene Laudes und Vesper (Samstagabend mehrstimmig mit Luzerner), Möglichkeit zur eucharistischen Anbetung im Kapitelsaal und Helenakapelle
- Ein großräumiges Klostergelände mit Kornhaus, Kerzenkapelle, Josef-Häusle, Bruder-Klaus-Visionenweg, Labyrinth, Klosterweiher mit Ruheinsel und Klosterkräutergarten
- Im 700 Jahre alten Münster viele spirituelle Kunstschatze aus allen Epochen, darunter die Johannes-Christus-Minne, das gotische Chorfenster, die Wallfahrtspietà und den kreuztragenden Christus der Ulmer Schule
- Wunderbare Rad- und Wanderwege am Rande der Schwäbischen Alb und der Donau und im Klosterland Oberschwaben

Haus der Stille, Dreifaltigkeitsberg Spaichingen



Wallfahrtskirche zur Hl. Dreifaltigkeit mit dem Haus der Stille und dem Missionshaus der Claretiner

Wer sind wir?

Das Haus der Stille auf dem Dreifaltigkeitsberg (985 m ü.d.M.) gehört zum Geistlichen Zentrum, das von den Claretinern geleitet wird. Der Gemeinschaft von Antonius M. Claret, 1849 gegründet, ist es ein Herzensanliegen, vielen Menschen, die als Pilger zum Wallfahrtsheiligtum kommen, die Frohbotschaft Jesu aufleuchten zu lassen und sie für Ihren Alltag zu stärken.

Darüber hinaus ist es uns wichtig, dass Menschen Heil erfahren in der Begegnung mit dem Heiland der Welt und Mitmenschen, die von der Liebe zu Gott und den Menschen entfacht sind. Als Ordenschristen sind wir an den Brennpunkten verschiedenster Natur in vielen Ländern der Erde sehr herausgefordert.

Kontakt:

Claretiner, Dreifaltigkeitsberg,
78549 Spaichingen

Ansprechperson:
P. Alfons Schmid CMF
Tel.: 07424 9583516

Weitere Informationen:

www.spaichingen-claretiner.de

Auf der Homepage finden Sie unseren
Flyer mit dem Jahresprogramm.

Herzlich willkommen heißen wir:

- Gruppen wie Familienkreise und Kirchengemeinderäte
- Gruppen von kirchlichen Verbänden und Neuen Geistlichen Bewegungen
- Gäste, die eine Auszeit mit Gesprächsmöglichkeit und Begleitung suchen
- Gruppen mit eigenem Referenten

Jährlich bieten wir an:

- Gottesdienste und Kirchenführungen für Pilger und Interessierte
- Seminare für Brautleute
- Krippenführungen

Besonders laden wir ein zu:

- Seminar- und Besinnungswochenenden
- Exerzitien
- Beichte und Beichtgesprächen / Aussprache und Beratung

An unserem Ort finden Sie:

- Wallfahrtsheiligtum zu Ehren der Hl. Dreifaltigkeit (erste konsekrierte Kapelle von 1415)
- Hauskapelle
- Meditationsraum
- Brunnenhaus
- Backhaus
- Krippenausstellung
- Das Leben Jesu in 16 Bildern

Haus Lebensquell, Kloster Heiligenbronn



Haus Lebensquell
vor der Klosterfront

Wer sind wir?

Haus Lebensquell ist ein gemeinsames Anliegen der Franziskanerinnen von Heiligenbronn und der *Stiftung st. Franziskus Heiligenbronn*. Die Stiftung ist eine soziale Einrichtung mit den drei Schwerpunkten Kinder- und Jugendhilfe, Behindertenhilfe, Altenhilfe.

Die Gründung von Kloster und sozialer Einrichtung geht auf David Fuchs, einem Diözesanpriester zurück, der mit fünf Frauen 1857 am Wallfahrtsort Heiligenbronn begann.

Haus Lebensquell steht inmitten der Stiftung. Gäste begegnen den betreuten Menschen ganz selbstverständlich. Die ständige Ausstellung mit den Tonfiguren zum „Leben Jesu“ des peruanischen Künstlers Raul Castro bietet eine einzigartige Gelegenheit, in die biblischen Geschichten einzutauchen. Ignatianische Einzelexerziten in verschiedenen Formaten bilden den Schwerpunkt des Programmangebotes.

Kontakt:

Kloster Heiligenbronn
78713 Schramberg
Tel.: 07422 569 3402
E-Mail:
hauslebensquell@kloster-heiligenbronn.de

Ansprechpersonen:
Sr. M. Dorothea Thomalla; Regina Ginter

Weitere Informationen:

www.kloster-heiligenbronn.de
Jahresprogramm sowie gesonderte Prospekte von einzelnen Veranstaltungen können angefordert werden.

Herzlich willkommen heißen wir:

- Menschen, die auf der Suche sind nach Gott, nach dem Sinn in ihrem Leben
- Menschen, die eine Auszeit brauchen, die ihr Leben am Evangelium ausrichten wollen
- Gruppen, die das Haus für Geistliche Tage belegen
- Frauen, Männer und junge Erwachsene
- Frauen, die das Angebot „Mitleben auf Zeit“ im Kloster nutzen wollen.
- Jugendliche, für die es eigene Angebote gibt.

Jährlich bieten wir an:

- Ignatianische Einzelexerziten in verschiedenen Formaten
- Kinoexerziten, Wanderexerziten
- Kurse in „Rhythmus-Atem-Bewegung“ nach H.L. Scharing zu Leibbewusstsein
- Ikonenmalkurse
- Angebote für Familien mit Kindern
- Vielfältige Tages- und Abendangebote, z. B. Exerziten im Alltag, Reihe: Mit allen Sinnen beten (lernen), meditatives Tanzen

Besonders laden wir ein zum:

Eintauchen in die Spiritualität und Atmosphäre des Ortes.

An unserem Ort finden Sie:

- Die Möglichkeit zur Teilnahme am Stundengebet der Schwestern
- Die Quelle – die seit dem 14. Jhd. sprudelt – lädt ein zum Verweilen, zum Ausruhen. Sie hilft zu sich selbst zu kommen und das Da-Sein zu verkosten
- Einen „Historischen Rundgang“ mithilfe eines Audioguides
- Die Ausstellung zum Leben Jesu des peruanischen Künstlers Raul Castro bietet die Möglichkeit, das eigene Leben mit dem Leben Jesu in Beziehung zu bringen
- Das Haus Lebensquell mitten in der *Stiftung st. Franziskus Heiligenbronn* ermöglicht spontane Begegnungen mit den Menschen, die hier leben – Menschen mit Behinderungen und damit mit besonderen Fähigkeiten. Sie helfen, das Leben aus einer anderen Perspektive zu betrachten
- Am Rande des Schwarzwalds gelegen, gibt es rund um Heiligenbronn viele Wege zum Wandern und schöne Orte zum Verweilen

Haus Lebensspur Ellwangen



Garten mit begehbarem Labyrinth

Wer sind wir?

Das Haus Lebensspur wird von den Anna-Schwestern, Franziskanerinnen von Ellwangen geleitet. Die Gemeinschaft wurde 1921 in Ellwangen auf dem Schönenberg gegründet. Die Grundlage ihres Lebens ist das Evangelium und die franziskanische Spiritualität. Im täglichen Stundengebet, in Gottesdiensten und im karitativen-pastoralen Dienst versuchen die Schwestern ihren Sendungsauftrag „Dem Leben dienen“ zu leben.

Das Haus Lebensspur liegt in der Nähe des Klosters und am Rande der mittelalterlichen Stadt Ellwangen. Wiesen und Wälder laden zur Stille ein. Das Haus steht allen Frauen offen, die auf der Suche nach ihrer Lebensspur und der Frage nach Gott sind.

Die franziskanischen Angebote werden von Schwester Judith Benz, Schwester Editha Kellermann und Schwester Theresia Dauser organisiert und begleitet.

Kontakt:

Haus Lebensspur
Nikolaistr. 16
73479 Ellwangen
Tel.: 07961 567866
HausLebensspur@t-online.de

Ansprechpartnerinnen:
Sr. Judith Benz; Sr. Editha Kellermann

Weitere Informationen:

www.anna-schwestern.de

Das Jahresprogramm kann auf der Homepage heruntergeladen oder zugesendet werden.

Hinweise zu unserem 100 jährigen Jubiläum sind auf unserer Homepage zu finden.

Herzlich willkommen heißen wir:

alle Frauen, die

- auf der Suche sind nach ihrer eigenen Lebensspur
- sich nach Stille, meditativen Impulsen und Ruhe sehnen
- offen sind für spirituelle Impulse

Jährlich bieten wir an:

- Auszeiten mit verschiedenen Schwerpunkten:
 - kurze Auszeiten am Wochenende
 - lange Auszeiten von einer Woche bis zu mehreren Wochen
 - Tage der Stille mit Schweigen und meditativen ImpulsenAlle Auszeiten bieten die Möglichkeit einer Gesprächsbegleitung an
- Wanderungen in der Natur mit meditativen Impulsen
- Gebetsabende und Vortragsreihen mit verschiedenen Schwerpunkten
- Ein Naturwochenende mit Kräuterkunde
- Tanzexerzitien und Tanzwochenenden
- Besinnungswochenenden
- Kreativabende im Advent
- Gebetszeiten in der Klostersgemeinschaft
- Kloster auf Zeit

Besonders laden wir ein zu:

- Frauen und Männer an Weihnachten
- Gebetsabenden Pray and Stay, zu unserem Stundengebet und Gottesdiensten
- Gesprächsabenden mit Pater Norbert Poeschel OFMcap
- Spirituelle Klosterführung (nach Terminabsprachen)

An unserem Ort finden Sie:

- Jeden Tag findet in der Mutterhauskapelle eine Eucharistiefeier statt
- Anbetung (außer Donnerstag) von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
- Hostienbäckerei und Sieger Köder Museum: „Kunst und Bibel“. Die Hostienbäckerei kann in der ersten Jahreshälfte von Kommunionkindern besucht werden (nur mit Anmeldung)
- Ausflugsziele: Wallfahrtskirche Schönenberg, Schloss Ellwangen, historische Altstadt, zahlreiche Kapellen und Kirchen, Hallenbad, schöne Wanderweg rund um Ellwangen



Im Fenster der Klosterkirche spiegelt sich der Park

Wer sind wir?

Wir sind Karmelitinnen vom Göttlichen Herzen Jesu, eine kontemplativ-apostolische Gemeinschaft innerhalb der karmelitanischen Familie. Unsere Ordensgründerin, die selige Maria Teresa Tauscher (1855–1938), verband die Spiritualität Teresas von Avila mit einem konkreten sozial-caritativen Einsatz. Schwerpunkte hier in Hoheneck sind das Gebet für und mit den Menschen, Engagement in der religiösen Erwachsenenbildung und ein offenes Ohr für die Nöte und Sorgen der Menschen.

In unserem kleinen Gästehaus mit 26 gemütlichen Zimmern herrscht eine ruhige Atmosphäre für Tagungen, aber auch zum Erholen und Durchatmen.

Kontakt:

Haus St. Josef
Gästehaus der Karmelitinnen
vom Göttlichen Herzen Jesu
Parkstraße 30, 71642 Ludwigsburg-Hoheneck
Tel.: 07141 488863
E-Mail: info@kloster-im-park.de
Ansprechperson: Sr.M. Edith Riedle

Weitere Informationen:

www.kloster-im-park.de
Unser Jahresprogramm und eine Beschreibung unseres Hauses finden Sie auf unserer Webseite oder in unserem Flyer, den wir Ihnen auch gerne per Post zuschicken.

Herzlich willkommen heißen wir:

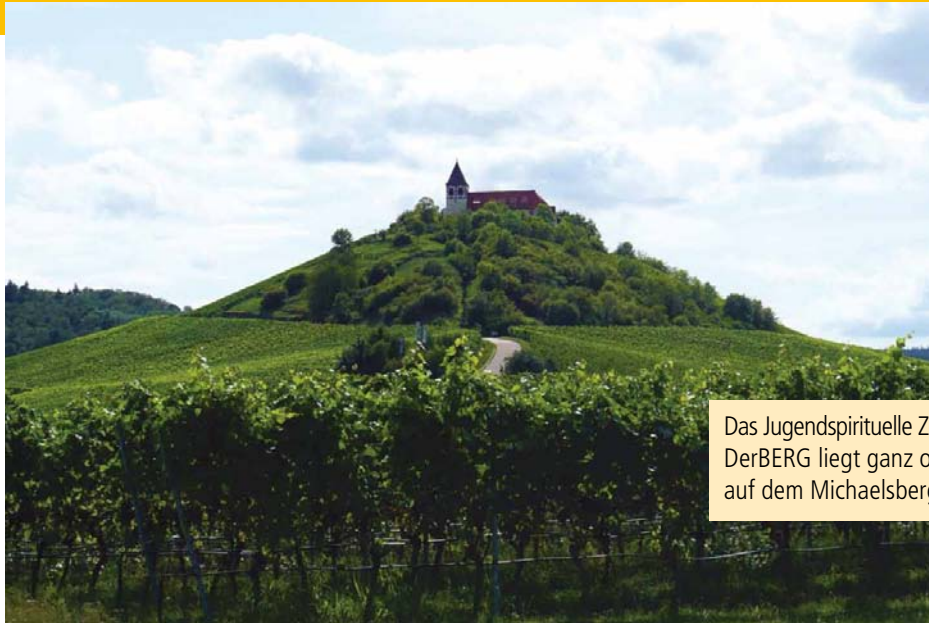
- Gruppen, die Klausurtagungen, Fortbildungen, Einkehrtage, Exerzitien in einem geistlich geprägten Haus durchführen möchten
- Menschen, die sich nach Ruhe, Erholung und Orientierung sehnen oder einfach eine Übernachtungsmöglichkeit suchen

Jährlich bieten wir an:

- Besinnungstage z.B. in den geprägten Zeiten wie Fastenzeit und Advent
- Bibelgespräche
- Exerzitien
- Auftankwochen für Frauen

An unserem Ort finden Sie:

- Klosterkirche: täglich Eucharistiefeier und Gebetszeiten der Schwestern-gemeinschaft. Zum stillen Verweilen laden auch die Hauskapelle und der weitläufige Park mit Mariengrotte ein
- Seminarräume
- Bibliothek mit geistlicher Literatur
- Soleheilbad in unmittelbarer Nachbarschaft



Das Jugendspirituelle Zentrum DerBERG liegt ganz oben auf dem Michaelsberg

Wer sind wir?

DerBERG ist diözesanes Jugendspirituelles Zentrum. Wir verstehen uns als eine Community aus jungen und neugierigen Menschen, die das besondere dieses Ortes spüren. Der Michaelsberg verbindet Himmel und Erde, menschliches und göttliches. Hier oben ahnen wir etwas von Gottes Gegenwart. Weil seit jeher Menschen sich hier Gott Nahe fühlen, steht auf dem BERG die Michaelskirche. Sie ist heute noch unser geistliches Zentrum und spiritueller Kraftort. Auf dem BERG sind wir Suchende und Fragende, wollen an Herausforderungen wachsen und neue Perspektiven auf das Leben entdecken. Hier fühlen wir uns unserem Gott nahe und sind bereit uns durch IHN verändern zu lassen.

Hier oben wollen wir unsere Vision von Kirche zu leben und anderen jungen Menschen Raum schaffen für sich selbst und für Gott.

Kontakt:

Jugendspirituelles Zentrum Michaelsberg
Michaelsberg 1
74389 Cleebrohn
Tel.: 07135 980730
E-Mail: der-berg.cleebrohn@drs.de

Ansprechperson:
Claudia Weiler

Weitere Informationen:

www.der-berg-online.de

Herzlich willkommen heißen wir:

Jugendliche und junge Erwachsene, die auf der Suche sind nach mehr, nach Gemeinschaft, nach Gott.

Jährlich bieten wir an:

[aus:zeit] für dich – Auszeitzimmer

- deine Zeit • deine Themen • raus aus dem Alltag • mit jemandem reden • über mein Leben nachdenken • Pause machen • Gott suchen • Kraft tanken • in die Natur gehen

Unser Auszeitzimmer ermöglicht es dir. Du bestimmst wie lange und wozu du auf dem BERG bleiben willst. Wir begleiten dich und deine Fragen gerne im persönlichen Gespräch und bieten dir Zeiten der Stille und des Gebets. Das Auszeitzimmer kann von jungen Berufstätigen zwischen Menschen zwischen 18 und 35 Jahren genutzt werden. Anmeldung und weitere Informationen, sowie Bilder des Zimmers auf unserer Homepage.

Besonders laden wir ein zu:

- Durchkreuztes Leben – Kar- und Ostertage, 9.–12. April 2020

Die Kar- und Ostertage sind geprägt von intensiven Erfahrungen und Eindrücken: Vom letzten Abendmahl an Gründonnerstag bis zur Feier der Auferstehung treffen Einsamkeit und Gemeinschaft, Tod und Leben, Sterben und Auferstehung radikal aufeinander. DerBERG lädt junge Menschen ein, diese Tage gemeinsam zu verbringen. Neben der Feier der Gottesdienste und den gemeinsamen Mahlzeiten gibt es verschiedene Workshops und Aktionen, aber auch individuelle Zeiten der Stille und des Gebets. Für Jugendliche und junge Erwachsene von 16–30 Jahren.

- [da:zwischen] Jahreswechsel auf dem BERG

30. Dezember 2020 – 1. Januar 2021

Wir feiern gemeinsam Silvester. Zwischen den Jahren wollen wir auf Vergangenes zurückblicken und Neues beginnen. Es erwarten dich kreative und geistliche Impulse, Momente der Stille sowie eine großartige Silvesterfeier.

Das Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene von 16–30 Jahren.

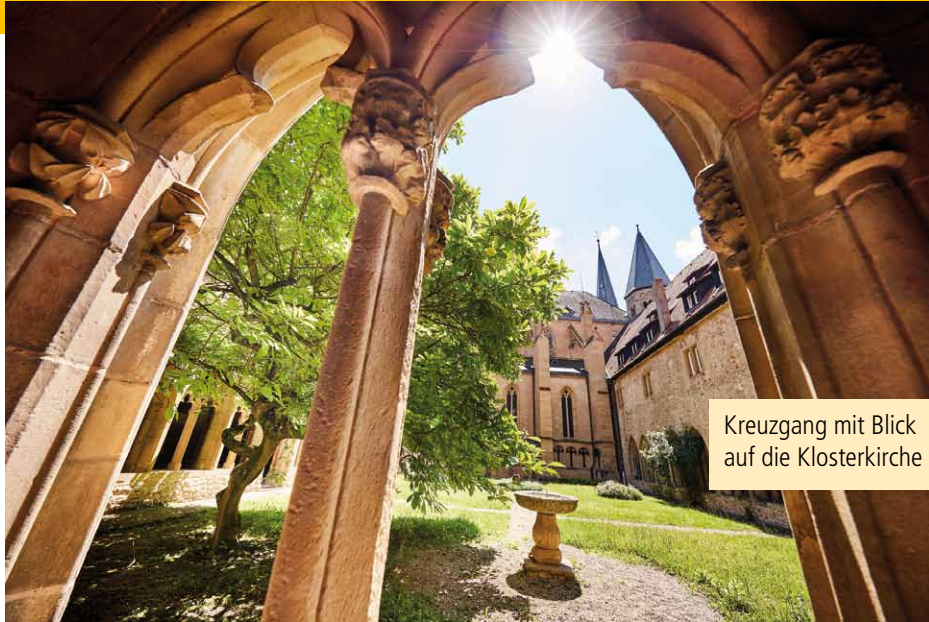
An unserem Ort finden Sie:

- Mounttones

Eine Stunde voller christlicher Popmusik, starken Impulsen und kreativen Mitmachaktionen. Immer sonntags, 18:00 Uhr:

19. Januar / 29. Februar / 17. Mai / 13. September / 1. November / 6. Dezember

Kloster Bad Wimpfen



Kreuzgang mit Blick auf die Klosterkirche

Wer sind wir?

Eine geistliche Bildungsstätte der Malteser. Mit dem ehemaligen Ritterstift, das nach dem 2. Weltkrieg über 50 Jahre lang Benediktinerabtei war, haben die Malteser im Jahr 2008 einen geschichtsträchtigen Ort der Einkehr übernommen. Noch heute spürt man die besondere Atmosphäre beim Verweilen im Klostergarten, in den einstigen Räumlichkeiten der Mönche und beim Gang durch den berühmten Kreuzgang.

Das Kloster Bad Wimpfen steht Unternehmen, Gruppen und Einzelpersonen offen. Neben der reinen Möglichkeit im Kloster zu übernachten, bieten wir eine Vielzahl an eigenen Kursen an. Sie können die einzigartigen Räumlichkeiten des Klosters als Gruppe oder Unternehmen für Tagungen oder Seminare mit eigenen Referenten nutzen.

Kontakt:

Kloster Bad Wimpfen
Lindenplatz 7
74206 Bad Wimpfen
Tel.: 07063 97040
E-Mail: kloster.badwimpfen@malteser.org
Ansprechperson: Rezeption

Weitere Informationen:

www.kloster-bad-wimpfen.de
Den Veranstaltungskalender und weitere Infos zu unseren Kursangeboten finden Sie auf unserer Webseite. Gerne schicken wir auch Flyer und Broschüren des Hauses auf Wunsch per Post zu.

Herzlich willkommen heißen wir:

Gruppen und Einzelpersonen. Aber auch Pilger, Wanderer oder Radfahrer, die auf ihrem Weg einen Zwischenhalt bei uns machen möchten oder lediglich eine günstige Übernachtungsmöglichkeit suchen. Die 43 Gästezimmer sind aufwendig renoviert und verströmen immer noch den Geist mönchischen Lebens. Ganz dem mönchischen Lebensstil entsprechend sind alle Zimmer einfach, aber stilvoll eingerichtet.

Unsere Gäste haben natürlich die Möglichkeit, ihre Zeit im Kloster intensiv dazu zu nutzen, zu sich selbst zu finden.

Unsere Küche bietet saisonale und regionale Speisen und zeichnet sich durch ihre frischen Produkte aus.

Jährlich bieten wir an:

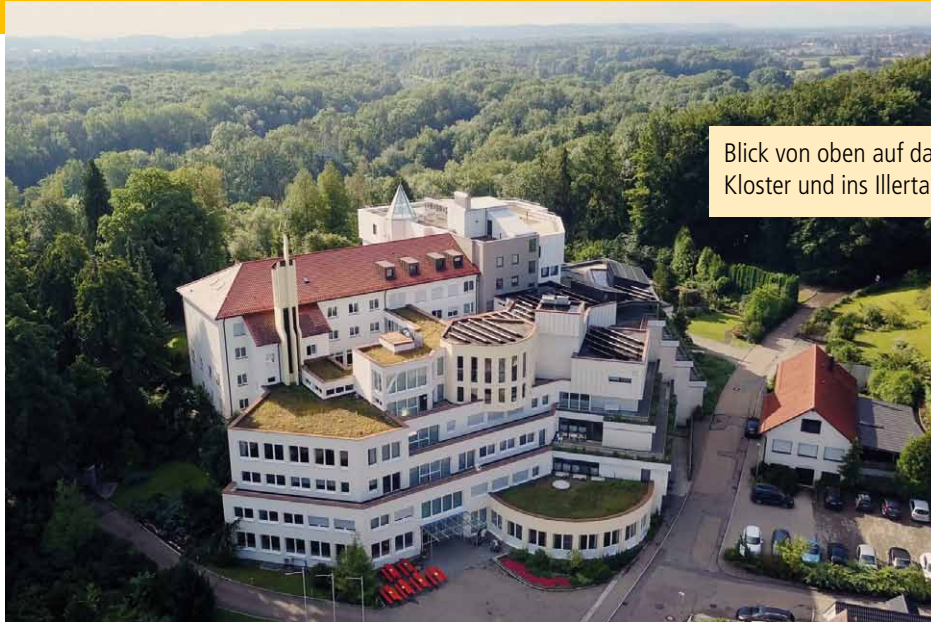
- Angebote in klösterlicher Atmosphäre, Besinnungstage, Gregorianik-Kurse.
- Exerziten: Einzel-, Gruppen-, Wander- und Fotoexerziten.
- Sabbatzeit: Eine Sabbatzeit im Kloster kann für jeden, der sich im Umbruch fühlt, eine kürzere oder längere Zeit der Neuorientierung, der geistlichen Vertiefung oder auch der Zeit vor schwerwiegenden Entscheidungen mit geistlicher Begleitung sein. Einmal für eine Woche oder länger aus dem gewohnten, vielleicht auch festgefahrenen, Lebensrhythmus auszubrechen und die Aufmerksamkeit tiefer auf das eigene Empfinden zu richten, schaffen wieder mehr Raum.

Besonders laden wir ein zu:

- Kloster auf Zeit
- Karwoche
- Osterkurs

An unserem Ort finden Sie:

Teilnahme an Gebetszeiten und Gottesdiensten, Räume der Stille, Klosterkirche, Annakapelle, Anbetungsraum, Lectionarium, Bibliothek mit geistlicher Literatur, Meditationsraum, 7 Seminarräume, Klostergarten und die Klosterschänke mit Selbstbedienung zum Verweilen.



Blick von oben auf das Kloster und ins Illertal

Wer sind wir?

Als Immakulaschwestern geben wir in der Welt gemeinsam Zeugnis von Gott und stellen uns ganz in seinen Dienst. Gebet, Arbeit und ein frohes Miteinander bilden das Fundament für unser Gemeinschaftsleben. Nur wer seinen Glauben kennt und von ihm begeistert ist, hat Ausstrahlung und kann andere anstecken.

Unser geistliches Angebot im Exerzitienhaus – Besinnungstage, Exerzitien und verschiedene Freizeitprogramme – bietet Ihnen Stille für das Gebet, Hilfen für die Ausrichtung auf Gott, geistliche Gespräche und Anregung zur Vertiefung mit geistlichen Themen.

Sie haben auch die Möglichkeit, unabhängig vom Kursangebot, sich einige stille Tage zu gönnen, Urlaub bei uns zu verbringen und an den Gebetszeiten der Schwestern teilzunehmen.

Wir laden Sie herzlich zu verschiedenen Angeboten in unserem Hause ein.

Kontakt:

Kloster Brandenburg / Iller e.V.
Am Schlossberg 3
89165 Dietenheim-Regglisweiler
Tel.: 07347 955 0
E-Mail: kontakt@kloster-brandenburg.de

Ansprechperson:
Hannelore Stoppel, Hausleitung

Weitere Informationen:

www.kloster-brandenburg.de

Auf unserer Homepage finden Sie alle Informationen zu unseren Angeboten. Anmeldungen können direkt über die Homepage erfolgen.

Herzlich willkommen heißen wir:

Alle Interessierten Frauen und Männer, Familien, junge Erwachsene sowie Kirchengemeinden, Vereine, Firmen, Urlauber, Radfahrer oder Gäste, die eine stille Zeit bei uns verbringen möchten.

Unser Haus verfügt über 42 Zimmer und bietet für 60 Gäste Platz. Fünf Tagungsräume mit moderner Technik stehen für unterschiedliche Gruppengrößen zur Verfügung. Die Klosterstube lädt zu gemütlichen Abenden ein.

Jährlich bieten wir an:

- Ein umfangreiches Jahresprogramm mit über 70 verschiedenen Kursen
- Freizeiten über Ostern und Weihnachten: verbringen Sie die Feiertage in angenehmer Gesellschaft und nehmen an den Gebetszeiten der Schwestern teil
- Pilgerradtour und Pilgerwanderung: sind ein fester Bestandteil des Kursangebotes und erfreuen sich großer Beliebtheit
- Das Männerwochenende und das Väter-Söhne-Wochenende bietet Raum und Zeit für Gespräche und Austausch unter Männern
- Die Familienexerzitien ermöglichen eine Auszeit für christliche Familien zur Stärkung der Beziehungen
- Der Tag der Begegnung erlaubt Einblicke in viele Bereiche des Klosters. Bei Musik und großem Unterhaltungsprogramm kommen alle Besucher auf ihre Kosten

Besonders laden wir ein zum:

- Täglichen Gebet in der Klosterkirche
- Stöbern im Klosterladen, er ist von Montag bis Samstag geöffnet

An unserem Ort finden Sie:

Unsere Klosterkirche und die Barmherzigkeitskapelle. Sie stehen Besuchern täglich zur Verfügung. Sehr herzlich laden wir alle Interessierten zu den Gebetszeiten der Schwestern ein. Die Ausstellung über die Ordensgründerin „Mutter Maria Theresia Hecht“ kann täglich besucht werden, Führungen sind nach vorheriger Absprache möglich.

Ruhe und Stille finden Sie an vielen Plätzen im Haus und den großzügigen Gartenanlagen. Ein Kreuzweg und die Lourdes Grotte bei der Kapelle im Garten, bieten Raum zum Innehalten. Aber auch Wander- und Radwege, direkt ab dem Haus, laden zur Erkundung der Umgebung ein.

Kloster der Franziskanerinnen Schw. Gmünd



Auffahrt zum Kloster mit der Kirche als höchstem Gebäude

Wer sind wir?

Klöster sind Orte, die offen sind für Menschen, die nach dem suchen, was mehr als „alles“ ist. Sie laden ein zur Stille, in denen die Hektik des Alltags vor der Tür bleiben kann. Die Last und die Lust der Vergangenheit dürfen abfallen. Die Atemlosigkeit der Zukunft darf zur Ruhe kommen.

Wir Franziskanerinnen der ewigen Anbetung bieten einen Ort für Menschen, die ihrer Sehnsucht Raum geben wollen. Das Kloster liegt am südlichen Rand der Stadt Schwäbisch Gmünd. Ein kleines Gästehaus ist angegliedert und lässt die Nähe zum Kloster spüren. Dort ist Raum für Stille, für Begegnung mit Gott, mit Menschen und mit sich selbst. Dort ist „Heute“ – eine ungeteilte Gegenwart. So kann die Zeit der Erholung auch eine Zeit der inneren Erneuerung und Neuorientierung werden.

Kontakt:

Franziskanerinnen der ewigen Anbetung
von Schwäbisch Gmünd e.V.
Bergstraße 20
73525 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 921999-0
E-Mail: info@franziskanerinnen-gd.de
Ansprechpersonen: Gästehausteam

Weitere Informationen:

www.franziskanerinnen-gd.de

Herzlich willkommen heißen wir:

Frauen, Männer, kleine Gruppen (max. 12 Personen)
Die Unterbringung erfolgt ganzjährig im Gästehaus Klara.
Von September 2019 bis März 2021 kann es werktags zu Beeinträchtigungen durch Bauarbeiten für unser neues Kloster-Hospiz kommen.
Ausstattung: 3 EZ mit Du/WC im Haus Agnes, davon 1 Zimmer behindertengerecht
Im Gästehaus Klara: 5 EZ mit Etagedusche/-WC sowie 2 DZ mit Etagedusche/WC

Jährlich bieten wir an:

- Besinnungswochenenden
 - Seminare
 - Jahreswechsel im Kloster
- Details siehe unsere Homepage

Besonders laden wir ein:

Zur Teilnahme an den Gebetszeiten und Gottesdiensten, Taizé-Gebete

An unserem Ort finden Sie:

- Orte der Stille: Klosterkirche und Garten
- Schwäbisch Gmünd – Stadt der Kirchen und Klöster, 16 „Glaubenswege“ in der Umgebung: Wege für den Geist, für die Seele; zum Wandern und Genießen

Kloster Heiligkreuztal – Stefanus-Gemeinschaft



Stefanus-Gemeinschaft –
Klostergebäude Heilig-
kreuztal, Engelgarten
mit Blick aufs Münster

Wer sind wir?

Das ehemalige Zisterzienserinnenkloster Heiligkreuztal ist nahe der schwäbischen Stadt Riedlingen und seit 1972 Bildungsstätte der Stefanus-Gemeinschaft, Geistliches Zentrum und Tagungshaus. Klösterliche Schlichtheit und die einzigartige Ausstrahlung der mittelalterlichen Klosteranlage laden zu Besinnung und Erholung ein. Helle, stilvolle Räume lassen Geschichte erlebbar werden und schlagen eine Brücke vom klösterlichen Leben zu den heutigen Seminaren.

Über uns: Die Stefanus-Gemeinschaft, eine christliche Bildungs- und Freundesgemeinschaft, ist in der katholischen Kirche verwurzelt und für alle offen. Sie ermutigt und befähigt Menschen, verantwortungsvoll Aufgaben in Kirche und Gesellschaft zu übernehmen. In unserem Bildungshaus in Heiligkreuztal bieten wir ein vielfältiges Seminarprogramm zu den Schwerpunkten »Glauben – Wissen – Reden« an.

Kontakt:

Kloster Heiligkreuztal
Am Münster 11
88499 Heiligkreuztal
Telefon: 07371 186-0
E-Mail: kloster-heiligkreuztal@stefanus.de

Ansprechpartner: Ilse Hecht
(Seminarverwaltung, Kursanmeldung)

Weitere Informationen:

www.stefanus.de
www.facebook.de/stefanusgemeinschaft

Nähere Informationen zu jedem Kurs erhalten Sie auf unserer Homepage oder persönlich.

Herzlich willkommen heißen wir:

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an einem unserer vielfältigen Seminare der Stefanus-Gemeinschaft teilzunehmen, in die klösterliche Atmosphäre einzutauchen und den faszinierenden Ort des Klosters näher kennenzulernen.

Jährlich bieten wir an:

- Besinnungstage (Glaube leben)
- Trauerkurse
- Theologisch geistliche Seminare
- Philosophische Seminare
- Achtsamkeitskurse
- Tage der Kontemplation
- Fastenkurse
- Meditationskurse
- Meditation und Wandern
- Meditation und Tanz
- Christliches ZEN
- Schweigekurse
- Musikalische Besinnungstage

Bei uns können Sie zur Ruhe kommen, Auszeiten vom hektischen Alltag finden, Kräfte sammeln, die innere Mitte finden, Gott erfahren. Dabei können Sie aus unserem vielfältigen Kursprogramm wählen oder als Einzelgast ohne Kursanbindung eine Klosterauszeit nehmen.

Informieren Sie sich in unserem Kursangebot und finden Sie Antworten, Anregungen und Hilfen für Ihre Fragen und Lebensthemen.

An unserem Ort finden Sie:

Wir laden Sie ein, während Ihres Aufenthaltes an den täglichen Gebetszeiten (Laudes, Vesper, verschiedene Gottesdienste) im Münster oder der Helenakapelle teilzunehmen.



Gastflügel der Abtei mit
ruhigem Ausblick auf das
Klosterareal

Wer sind wir?

Eine Benediktinerinnenabtei ist ein Ort, Gott zu suchen. Diese Sehnsucht hat die Schwestern, die hier leben, zusammengeführt. Der heilige Benedikt gibt für diese Gottsuche den Dreischritt vor: Gemeinsames Gotteslob, persönliche Vertiefung in das Wort Gottes, Arbeit für den Lebensunterhalt – das klassische „ora-lege-labora“ der Regel. Diese Elemente leben wir in der Spannung von Gemeinschaft und Alleinsein, von Zurückgezogenheit und Zugewandtheit zu den Menschen.

Was unser eigenes Leben geistlich trägt, möchten wir mit unseren Gästen teilen. In unserem Gastflügel haben wir dafür einen Raum geschaffen. Unser Stundengebet strukturiert die Kursangebote, die Inhalte orientieren sich an der Bibel und der Liturgie. Glaubensgespräche helfen, eigene Erfahrungen zu vertiefen oder sich neu zu orientieren.

Kontakt:

Benediktinerinnenabtei St. Erentraud
Gästeaufnahme
Kellenried 3, 88276 Berg
Tel.: 07505 9566-314
E-Mail: gaestehaus@abtei-kellenried.de

Ansprechperson:
Sr. Veronika Kiechle OSB

Weitere Informationen:

Das aktuelle Kursprogramm finden Sie auf unserer Homepage www.abtei-kellenried.de
Es kann als Broschüre angefordert werden, ebenso die Flyer „Gastflügel“ und „Unser Kloster“.

Herzlich willkommen heißen wir:

Einzelgäste, Frauen und Männer, Kursteilnehmer und Gruppen, begleitete Schüler- und Jugendgruppen.

Jährlich bieten wir an:

Ein eigenes Kursprogramm und unsere Homepage informieren über die aktuellen Angebote in unserem Gastflügel. Ferienaufenthalte sind das ganze Jahr über möglich.

Besonders laden wir ein zu:

- Besinnungswochenenden oder einzelnen Tagen zur Einführung und Vertiefung biblischer und benediktinischer Spiritualität
- Meditationstagen und Wochenenden zur Einübung kontemplativen Betens
- Einzelexerziten und Exerziten in der Gruppe
- Geistlichen Tagen für Benediktineroblatinnen und -oblaten
- Tagen der Begegnung und Besinnung für Leserinnen und Leser von „TeDeum – Das Stundengebet im Alltag“
- Mitfeier der Kar- und Osterliturgie; Besinnungstagen über den Jahreswechsel

An unserem Ort finden Sie:

Regelmäßige Gottesdienste und benediktinisches Stundengebet:
(überwiegend deutsch)

Morgenlob / Laudes	06:00 Uhr	
Eucharistiefeier	07:30 Uhr	mit Gregorianischem Choral
Mittagsgebet	12:00 Uhr	
Abendlob / Vesper	17:45 Uhr	Sa/So 17:30 Uhr / Di 17:00 Uhr
Nachtgebet / Komplet	19:45 Uhr	
Vigil	20:15 Uhr	

Im Gastflügel gibt es einen Raum der Stille. Im Gästegarten bieten sich verschiedene Plätze zum erholsamen Verweilen in der Natur an. In unmittelbarer Umgebung des Klosters liegen kürzere und längere Wanderwege (Oberschwäbischer Pilgerweg, Kapellenweg u.a.).

Kellenried ist mit einer Bushaltestelle an den ÖPNV von Ravensburg angeschlossen.

Vorzug unserer geografischen Lage ist die Stille in ländlicher Umgebung, abseits städtischer Hektik. Die schöne Landschaft Oberschwabens ist hier noch nicht touristisch überlaufen, aber der Bodensee und kulturelle Sehenswürdigkeit liegen in greifbarer Nähe. Die Abtei Kellenried liegt in 600 m Höhe über dem Schussental. Der Blick reicht über die alte Klosterstadt Weingarten und die ehemalige Reichsstadt Ravensburg hinüber zu den Allgäuer und Schweizer Bergen.



Das Kloster Sießen von Osten her gesehen

Wer sind wir?

Wir sind eine franziskanische Gemeinschaft, die sich in ihrer Gründungsphase vor allem der Schulbildung von Mädchen gewidmet hat. Im Laufe der Zeit hat sich dieser Auftrag geweitet hin zur ganzheitlich franziskanischen Bildung von Kindern und Jugendlichen.

Das Mutterhaus in Sießen ist ein geistliches Zentrum nicht nur für uns Schwestern, sondern auch ein Ort, an dem viele Menschen – gerade auch Erwachsene – Orientierung und geistliche Erholung suchen und finden.

Die Kapelle mit der Anbetung lädt zum stillen Verweilen und Gebet ein. Der Franziskusgarten lässt die Besucher mit der Schöpfung und mit sich selber tiefer in Kontakt kommen.

Kontakt:

Kloster Sießen 3
88348 Bad Saulgau
Tel.: 07581 800
E-Mail: pforte@klostersiessen.de
Ansprechperson: Pforte

Weitere Informationen:

Unser Jahresprogramm kann unter <https://www.klostersiessen.de/angebot/jahresprogramm/> abgerufen werden. Jeweils im Oktober erscheint es auch in Papierform und kann über die Postadresse angefordert werden.

Herzlich willkommen heißen wir:

Erwachsene und junge Erwachsene, die einige Tage der Stille bei uns verbringen wollen.

Jährlich bieten wir an:

- Herbstexerziten
- Exerziten im Gehen
- Kontemplation am Abend

u.v.m.

Besonders laden wir ein zu:

Einzel-exerziten und der Möglichkeit zur Geistlichen Begleitung.

An unserem Ort finden Sie:

- Möglichkeit der Teilnahme an Stundengebet und Eucharistiefeiern der Gemeinschaft
- Hauskapelle mit ganztägiger Möglichkeit zur eucharistischen Anbetung
- Franziskusgarten lädt ein zum Verweilen, zur Entdeckung der Schönheit der Schöpfung
- ein begehbare Labyrinth
- Ausstellungen (zu Werken von Sr. Innozentia Hummel, zu Ikonen und zu Werken aktueller Künstlerinnen und Künstler)
- Verschiedene Gebetsorte auf dem Gelände
- Schöne Spazier- und Wanderwege in der Umgebung



Wallfahrtskirche
Schönenberg und
Haus Schönenberg

Wer sind wir?

Die Landpastoral Schönenberg ist eine Einrichtung des Dekanats Ostalb. Wir unterstützen die Arbeit in den Kirchengemeinden im ländlichen Raum, begleiten Ehrenamtliche in Aus- und Weiterbildungen und bieten spirituelle Angebote für Gruppen, Einzelne und Gemeinden. Durch das Angebot von seelsorgerlichen Gesprächen möchten wir Menschen in ihrer Suche nach erfülltem Leben und Orientierung im Glauben unterstützen und begleiten.

Kontakt:

Landpastoral Schönenberg
Schönenberg 40
73479 Ellwangen
Tel.: 07961 9249170-14
Fax: 07961 9249170-15
E-Mail: Landpastoral.Schoenenberg@drs.de

Ansprechpersonen:

Pater Jens Bartsch, Tel.: 07961 9249170-11
Michaela Bremer, Tel.: 07961 9249170-12
Ansgar Baumann, Tel.: 07961 9249170-13

Weitere Informationen:

www.landpastoral-schoenenberg.de
Unser Jahresprogramm finden Sie auf unserer Homepage.

Herzlich willkommen heißen wir:

Alle Menschen, die Impulse für Ihren Glaubens- und Lebensweg suchen. Gerne dürfen Sie uns auch für persönliche Gespräche oder für eine Veranstaltung vor Ort für Ihre Gruppe anfragen.

Jährlich bieten wir an:

- Besinnungstage und spezielle Weiterbildungsangebote für liturgische Dienste wie z.B. Leiter/innen von Wort-Gottes-Feiern, Kommunionhelfer/innen, Lektor/innen
- Klausurtag und Besinnungswochenende für Kirchengemeinderäte
- Material für Wort-Gottes-Feiern und Andachten
- Weiterentwicklung von Seelsorgeeinheiten, sowie Planung und Mitarbeit
- Bibelseminar zu einem biblischen Buch oder einer biblischen Gestalt
- Gründung und Begleitung von Bibelgruppen
- Fasten im Alltag
- Meditation und Kontemplation
- Exerzitien im Alltag – verschiedene Modelle und Zeiträume je nach Bedarf
- Angebote für Frauengruppen und Familien
- Besinnungstage oder Einkehrnachmittage für Gruppen
- Vorträge und Einzelveranstaltungen zu theologischen, pastoralen oder spirituellen Themen
- Persönliches Gespräch: In persönlichen Lebens- und Glaubensfragen oder auch in Fragen, die Ihr gemeinsames Engagement betreffen dürfen Sie gerne ein Gespräch mit uns vereinbaren. Auch längerfristige Geistliche Begleitung ist nach Absprache möglich

Besonders laden wir ein zu:

Meditation, Trauerangeboten, Angeboten für ehrenamtliche Dienste, Fasten für Leib und Seele, Angebote zur Begegnung und zur Glaubensvertiefung für Familien, Paare, Männer, Frauen und Senioren; Gesprächsangebote mit dem Team der Landpastoral.

An unserem Ort finden Sie:

Hauskapelle, Meditationsraum, tägliche Gottesdienste und Beichtgelegenheiten in der Wallfahrtskirche, Kloster der Redemptoristen.

Schönstatt-Zentrum Aulendorf



Ein attraktiver Ort:
Am Rand des Aulendorfer
Kurparks mit herrlichem
Blick bis zu den Alpen liegt
das Pater Josef Kentenich
Bildungshaus

Wer sind wir?

Schönstatt ist eine weltweite Erneuerungsbewegung, eine der großen geistlichen Gemeinschaften der katholischen Kirche. Aus kleinen Anfängen wuchs die Schönstattbewegung in alle Welt hinein.

Der Gründer Pater Josef Kentenich (1885-1968) wollte zu einem persönlich verantworteten Christsein in einer pluralistischen Welt hineinführen. Schon früh hat er die Anliegen des Konzils aufgegriffen und konkret beantwortet. Er führte zu einer tiefen Beziehung zu Maria hin, die zu einem im Herzen verwurzelten Glauben und zu tätigem Apostolat verhelfen sollte.

Unser Heiligtum „Dilexit ecclesiam“ in Aulendorf ist eines der dem Urheiligtum in Schönstatt nachgebauten 200 Kapellchen weltweit.

Kontakt:

Schönstatt-Zentrum Aulendorf
Marienbühlstr. 10, 88326 Aulendorf
Tel.: 07525 9234-0
E-Mail: Hausleitung.aulendorf@schoenstatt.de
Wallfahrt.aulendorf@schoenstatt.de

Ansprechpersonen:

Hausleitung: Albert Sugg (07525 9234-0)
Wallfahrtsbüro: Adelheid Sugg (07525 9234-19)

Weitere Informationen:

Jahresprogramm an der Rezeption
erhältlich.

Alle Angebote auch auf unserer Homepage
www.schoenstatt-aulendorf.de

Herzlich willkommen heißen wir:

- Alle,
 - die Ruhe finden wollen an einer Quelle des Segens,
 - die Kraft schöpfen wollen für Leib und Seele,
 - die neu aufbrechen wollen
- Wallfahrtsgruppen, Urlauber, Seminargruppen, Familien und Jugendgruppen
- Festgesellschaften zu Taufe, Erstkommunion, Hochzeit, Familienfesten

Jährlich bieten wir an:

- Besinnungstage
- Gebetstreffen
- Exerzitien
- Hl. Messen, Familiengottesdienste, Anbetung
- Pilgertage
- Angebote für Mädchen, Jungs, Familien, Frauen, Männer

An unserem Ort finden Sie:

Ruhe und Erholung, Spielplatz beim Haus, Erholungspark, Sport- und Freizeitangebote in der Umgebung.

Unser Haus ist bestens geeignet für Tagungen, Seminare, Exerzitien sowie für Urlaubsaufenthalte, Freizeiten und Selbstversorgergruppen. Die Ausstattung des Hauses, seine besonders ruhige Lage am Rande des Kurparks und das weitläufige Gelände ermöglichen eine vielfache Nutzung.

Für die Durchführung der einzelnen Bildungs- und Tagungsangebote ist das Schönstatt-Zentrum bestens ausgerüstet. Neben einem großen Vortragsaal stehen weitere Räume in verschiedenen Größen zur Verfügung. Bei mehrtägigen Veranstaltungen besteht die Möglichkeit zur Übernachtung in unseren 16 Doppel- und 12 Einzelzimmern.

Besonders für die Jugend halten wir zwei Schlafsäle mit insgesamt 39 Betten bereit.

Außerdem steht Ihnen eine Selbstversorgerküche zur Verfügung.

Unser christlicher Buchladen lädt Sie ein zum Verweilen und hält für fast jeden Anlass etwas für Sie bereit.

Die Kureinrichtungen und das nahe gelegene Thermalbad sind besonders für Urlaubs- und Wanderfreizeiten geeignet.

Zum Zentrum gehört ein großer Parkplatz, auch für Busse.

Für die Kleinkinder gibt es ein Spielzimmer, für die Kinder und Jugendlichen stehen Tischkicker, Billardtisch und Tischtennisplatte zur Nutzung bereit. Der vorhandene Rasensportplatz erfreut sich besonderer Beliebtheit. Außerdem gibt es einen Kinderspielplatz auf dem weitläufigen Gelände.

Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe



Krönungskirche und
Schönstatt-Heiligtum
Liebfrauenhöhe

Wer sind wir?

Die Liebfrauenhöhe ist Heimat und Tagungshaus der Schönstattbewegung, der Schönstätter Marienschwestern sowie ein geistliches Zentrum in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Träger sind die Schönstätter Marienschwestern.

Schönstatt ist eine geistliche Bewegung in der katholischen Kirche von Priestern, Schwestern, Frauen, Männern, Familien, Jugendlichen und Kindern. Das Liebesbündnis mit Maria, die Verbindung zum Schönstatt-Heiligtum und zum Gründer, Pater Josef Kentenich, schließt sie zur Schönstatt-Familie zusammen.

Das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe ist eines von weltweit über zweihundert Schönstatt-Zentren. Herzstück und Mitte der Liebfrauenhöhe ist das Schönstatt-Heiligtum, eine Nachbildung der ersten Schönstatt-Kapelle, des sogenannten „Urheiligtums“ in Schönstatt/Vallendar am Rhein.

Kontakt:

Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe
Liebfrauenhöhe 5, 72108 Rottenburg a.N.
Tel.: 07457 72-303 (Organisationsbüro)
Tel.: 07457 72-300 (Empfang)
E-Mail:
schoenstatt-zentrum@liebfrauenhoehe.de
hausleitung@liebfrauenhoehe.de

Ansprechperson:
Schwester M. Thereslitha Wehrle;
Haus- und Wallfahrtsleitung siehe Homepage

Weitere Informationen:

Übersicht über unser Haus, Veranstaltungen
und Angebote auf unserer Homepage:
www.liebfrauenhoehe.de

Herzlich willkommen heißen wir:

Kinder, Jugendliche, Familien, Frauen und Männer, alte und junge Menschen, einzeln und in Gruppen; Pfarreien, Schulen, Verbände und Vereine, Firmen und Betriebe, Jakobuspilger – alle, die ein religiöses oder pädagogisches Angebot suchen, alle, die am Gnadenort auftanken möchten.

Jährlich bieten wir an:

- Besinnungstage und -wochenenden in der Fastenzeit, im Advent und während des Jahres, Mitfeier der Kar- und Ostertage, Exerzitien
- „Tag der Frau“, Frauenfrühstück „Atempause“, „Mütter beten für ihre Familie“, „ICHbinWERTvoll“-Seminar für Frauen nachTrennung/Scheidung, Workshop Lebenslust
- Familiengottesdienste, „Tag zu zweit“, „Candlelight-Evening“ für (Ehe)Paare, Mutter-/Elternsegen
- Freudenfest für junge Christen/Kommunionkindertag
- Kindermaiandacht, Kinderrosenkranz „10 Minuten an der Krippe“
- Sommertagung für Familien, Mütter mit Kindern und Mädchen
- Geistliche Abendmusik
- Schönstatt-Tag am 18. jeden Monats
- Lichterrosenkranz
- Maiandachten an allen Sonn- und Feiertagen im Mai
- Feier des Fronleichnamfestes am Sonntag nach Fronleichnam
- Gottesdienste mit Lichterprozession: Maieröffnung und -schluss am 30. April und 31. Mai sowie am 2. Februar, 15. August und 18. Oktober

An unserem Ort finden Sie:

Ein ideales Haus für Tagungen, Seminare und Freizeiten mit Tagungsräumen unterschiedlicher Größe, Übernachtungsmöglichkeiten für große und kleine Gruppen, Vollpension und eine Cafeteria. Angebote im Buch- und Kunstladen sowie Produkte aus der eigenen Landwirtschaft im Hofladen.

Vielfältige Angebote: Regelmäßige Gottesdienste, eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit, feierliche Gottesdienste an den Festen des Kirchenjahres, Spirituelle Führungen, religiöse, musikalische und pädagogische Angebote.

Egal, ob Sie zu einer Veranstaltung kommen, in der Buch- und Kunsthandlung einkehren oder ganz privat die Stille und Begegnung suchen: Wer die Liebfrauenhöhe besucht, kann erfahren, hier ist ein schöner Ort! Hier finden Sie einen Gnadenort, an dem der Himmel offensteht!

Sonnenhaus Beuron – Eine Welt e.V.



Die christliche Meditationsstätte Sonnenhaus Beuron im „Naturpark Obere Donau“

Wer sind wir?

Eingebettet in die ursprüngliche Landschaft des „Naturpark Obere Donau“, umgeben von Felsen, Wald, dem nahen Fluss der jungen Donau und den angrenzenden Donauwiesen lädt die Christliche Meditationsstätte Sonnenhaus Beuron – Eine Welt e.V. dazu ein, den Alltag zu unterbrechen, in einer Atmosphäre der Stille und Achtsamkeit zu sich zu kommen, sich der Gegenwart Gottes zu öffnen und sich neu auszurichten.

Die Praxis der Achtsamkeit und Meditation verbinden sich im Sonnenhaus mit der Einübung in einen einfachen, in der heutigen Welt verantwortbaren Lebensstil. Seit über 35 Jahren stellt das Sonnenhaus sein Programm konsequent unter den Aspekt des Teilens und unterstützt Dorfhilfsprojekte in Indien.

Kontakt:

Christliche Meditationsstätte Sonnenhaus
Beuron – Eine Welt e.V.
Sigmaringer Str. 42, 88631 Beuron/Donautal
Tel.: 07466 209
E-Mail: office@sonnenhaus-beuron.de

Ansprechpersonen: Judith Gaab und
Rudolf Schorer, Leitung Sonnenhaus Beuron

Weitere Informationen:

www.sonnenhaus-beuron.de
Das Jahresprogramm mit sämtlichen
Veranstaltungen findet sich online auf
unserer Webseite. In gedruckter Form
verschicken wir es gerne auf Anfrage.

Herzlich willkommen heißen wir:

Menschen, die auf der Suche sind nach sich selbst und nach Gott und in Einfachheit, unmittelbarer Begegnung mit der Natur und einem Raum der Stille einen Weg der Erfahrung gehen wollen.

Jährlich bieten wir an:

Unsere Kursformen finden unter dem Jahr und zu geprägten Zeiten statt. Unter den Rubriken „Meditation“, „Fasten“ und „Achtsam leben“ finden sich zahlreiche Angebote:

- Meditationskurse
- Kontemplative Exerzitien
- Meditation und Mystik
- Meditation und Tanz
- Meditation und Yoga
- Meditation, Atem- und Stimmarbeit
- Sonnenhaus-Heilfasten
- Tage der Achtsamkeit
- Oasentage
- Sonnenhaus-Carceritage
- Wandern und Yoga
- Schwertarbeit und Meditation
- Fotografie und Meditation

Meditation, Stille, Natur- und Körperwahrnehmung sind Grundelemente all unserer Kursformen. Wir laden Sie herzlich dazu ein, unser Programm für sich zu entdecken.

An unserem Ort finden Sie:

Zwei Kurshäuser: Das Sonnenhaus und das ehemalige Jugendstilhotel St. Hildegard, in ursprünglicher Natur und unmittelbarer Nachbarschaft zur Benediktinerabtei St. Martin.

Unser Motto „einfach leben“ spiegelt sich auch in der Ausstattung unserer Häuser wider. Die Unterbringung erfolgt in einfach eingerichteten Einzelzimmern mit Waschbecken. Die Verpflegung bei den Meditationskursen besteht aus vegetarischer Vollwertkost.

Bei allen Kursen bitten wir – je nach Bedarf – um Mithilfe im Haus.

Tagungshaus Regina Pacis



Ein Ort Heilender
Begegnung – das Tagungs-
haus Regina Pacis im Allgäu



Wer sind wir?

Das Tagungshaus Regina Pacis ist ein „Ort Heilender Begegnung“. Unser Anliegen ist es, einen Ort zu bieten, der es ermöglicht, sich selbst, Gott und anderen zu begegnen, heil zu werden und eine geistliche Heimat zu finden. Ganz nach dem Schreiben Evangelii Gaudium von Papst Franziskus: *„Ich gebe zu, dass wir Räume schaffen müssen, die geeignet sind, die in der Seelsorge Tätigen zu motivieren und zu heilen, Orte, wo man den eigenen Glauben an den gekreuzigten und auferstandenen Christus erneuern kann, ...“*.

Wir sind ein Tagungshaus, ein Haus des Gebetes und der Seelsorge, ein Haus der Glaubensweitergabe, auch über die Medien und ein Wallfahrtsort zur Reliquie des Heiligen Papstes Johannes Paul II.

Kontakt:

Tagungshaus Regina Pacis
Bischof-Sproll-Straße 9
88299 Leutkirch im Allgäu
Tel.: 07561 821-0
E-Mail: regina-pacis@tagungshaus.net

Ansprechperson:
Frau Beate von Pestalozza

Weitere Informationen:

www.haus-regina-pacis.de
Geistliche Angebote auf der Homepage.
Live-Übertragungen Gottesdienste:
Sonntags um 11:30 Uhr und jeden 13. im
Monat um 19:30 Uhr via Webstream auf
YouTube. Jeden 2. und 4. Freitag im Monat
um 19 Uhr zusätzlich auf EWTN
www.youtube.com/ReginaPacisLeutkirch

Herzlich willkommen heißen wir:

Alle, die eine Auszeit vom Alltag brauchen oder sich von Gott beschenken lassen möchten, sind eingeladen unsere geistlichen Kursangebote für Körper, Seele und Geist zu besuchen. Auch wer als begeisterter Radfahrer/in oder als Pilger/in auf dem Martinusweg eine Unterkunft sucht oder als Gruppe einen Raum für Veranstaltungen braucht, ist bei uns in Leutkirch, im schönen Allgäu, herzlich willkommen.

Jährlich bieten wir an:

Das ganze Jahr über bieten wir verschiedene Exerzitien und Einkehrtage sowie die Möglichkeit zur Seelsorge und zur Eucharistischen Anbetung an. Wer tiefer in das Oster- und Pfingstgeheimnis eintauchen, sich besinnlich auf Weihnachten vorbereiten oder mit vollem Vertrauen ins neue Jahr starten will, der findet bei uns das passende geistliche Angebot dazu.

Besonders laden wir ein zu:

- Exerzitien für Einsteiger – Für alle, die noch nie Exerzitien gemacht haben oder die Befürchtung haben, dass sie damit überfordert wären, bieten wir einen „Schnupperkurs zum Reinschmecken“ an
- Heilungsexerzitien – Die Exerzitien sollen eine Hilfe sein, Gottes Heil im Hier und Jetzt der eigenen persönlichen Lebenssituation konkret zu erkennen, zu erfahren und anzunehmen
- Einem Ehe-Vorbereitungskurs und Ehe-Update (für verheiratete Eheleute) – Wochenend-Seminar mit Impulsen, Zeiten des Mit- und Füreinanders der Eheleute, Gebetszeiten und Hl. Messe
- Papst Johannes Paul II. Sonntagen – Hl. Messe, Mittagessen, Hl. Beichte und Andacht mit dem Angebot des Einzelsegens mit der Reliquie des Hl. Johannes Paul
- Gebetsabenden am 13. jeden Monats mit Hl. Messe, Gebet um Heilung, Gebetsteams, Eucharistischer Anbetung, Lobpreismusik, Hl. Beichte und Nachtcafé

An unserem Ort finden Sie:

Immer ein offenes Ohr. Eine Kapelle in der regelmäßig Gottesdienst gefeiert wird und von Mittwoch bis Samstag Eucharistische Anbetung stattfindet. Besondere Gebetsabende mit Lobpreismusik, Anbetung, der Gelegenheit zur Beichte und zum Einzelsegen. Verschiedene geistliche Angebote zum Neu-Ausrichten. Ein Tagungshaus mit großer Parkanlage, gesunder regionaler Küche, freundlichem Service und barrierefreien Zimmern und Tagungsräumen. Eine professionelle Medientechnik für die Live-Übertragung und Aufzeichnung von Gottesdiensten und Veranstaltungen.

Bischöfliches Ordinariat
Hauptabteilung IV Pastorale Konzeption
Referat Spiritualität und Exerzitien
Postfach 9, 72101 Rottenburg
ha-iv@bo.drs.de, www.drs.de

